

**AUSSTELLUNG: BILLY CHILDISH,  
HARRY ADAMS and  
EDGEWORTH JOHNSTONE**

***Our Friend Larionov***

Im **Pushkin House**

In Zusammenarbeit mit dem **L-13 Industrial Workshop** und  
der **ART&SPACE Gallery, München**

Unterstützt durch den **ARTiculate Contemporary Art Fund**.

Pushkin House, 5a Bloomsbury Square, WC1A 2TA

9. bis 21. Oktober 2014

Öffnungszeiten 18:30 – 20:30 Uhr

Mittwoch 8. Oktober 2014



Mittagessen mit den Künstlern: *Datum wird noch bekanntgegeben*

**Curated by Nana Zhvitiashvili**

Das Pushkin House, die unabhängige Heimat der russischen Kultur in London, hat Billy Childish und Harry Adams eingeladen um eine Gemäldeausstellung als Ausdruck einer derzeitigen britischen Antwort auf die Inspiration der russischen Kultur zu präsentieren. Deshalb haben die Künstler entschieden bei der Erschaffung von Gemälden zusammenzuarbeiten, die die Arbeit von Mikhail Larionov (1881–1964) im Geiste einer internationalen Künstlereinheit feiern, und dies zu einer Zeit geopolitischer Spannungen.

Titel und Idee für die Ausstellung wurden bereits 2006 von Childish aufgeworfen: nachdem er einen Gleichgesinnten erkannt hatte, gestaltete er mehrere Gemälde als Hommage an Larionovs neu-primitiven Stil, der selbst eine Fusion der Moderne und der traditionellen russischen Volkskunst ist, und als das Pushkin House seine Einladung aussprach, schien die perfekte Zeit gekommen zu sein um neue Gemälde und eine Ausstellung zu verwirklichen. In diesem Fall wird Childish mit Harry Adams und 'Edgeworth' in einem 'Studioansatz' bei der Erschaffungen neuer Huldigungen für Larionov zusammenarbeiten. Diese Gemälde werden alle in dem Monat vor der Ausstellung entstehen.

Harry Adams (eine Kollaboration der beiden Künstler Steve Lowe und Adam Wood) hat nach einer langen Periode der Abstinenz und Ablehnung der Kunst in den frühen 1990ern seit 2006 ununterbrochen gemalt. Adams arbeitet mit Childish ebenfalls beim Art Hate Archive und vielen anderen Projekten innerhalb des L-13 Light Industrial Workshops zusammen – einer Studio-, Herausgeber- und Vorstellungsplattform für eine kleine Gruppe von Künstlern, gegründet von Steve Lowe im Jahr 2003. 'Edgeworth', ein Maler der seit 2013 für eine spezielle Serie von Arbeiten mit Childish zusammenarbeitet, malt unmittelbare und expressionistische Gemälde, und die Arbeit, die sie zusammen durchführen, reflektiert Childishs Gemälde der späten 1990er, die ähnlich roh und direkt waren.

Durch ihre individuellen und gemeinsamen Praktiken ehren diese Künstler die Ideale, die aus der Arbeit und den Ideen, die aus den modernistischen und avantgardistischen Bewegungen des frühen 20. Jahrhunderts angeregt, entstanden sind, und sie schaffen eine Arbeit, die den vorherrschenden Trends auf ähnliche Weise trotz, nun da offensichtlich radikale Formen passé sind.

Und so teilen sie sich durch die Verweigerung der sozialpolitischen Zwänge der orthodoxen, zeitgenössischen Kultur die Hingabe an die Traditionen des Malens, basierend auf ihrer Anti-Kunst-Legitimation, zugunsten spiritueller Freiheit, einer Bewegung in Richtung Selbstwerdung und die Ermutigung demiurgen Dimensionen in der Kunst. Durch eine Verlobung mit ihrem Handwerk enthüllen sie Welten der Harmonie und der Zwietracht – indem sie die symbolische Form als deren Anker nutzen, der trotzdem deren elementaren Aufbau anstrebt und feiert.

Als direktes Ergebnis dieser Ausstellung wird eine neue, radikale Malergruppe – Heckle's Horse – gegründet. Ein Dokument in Form eines Manifests, das die Ziele und Ideale dieser Gruppe aufzeigt, wird am Eröffnungstag veröffentlicht werden und eine Anzahl kleiner Arbeiten jüngerer Mitglieder der Gruppe wird ebenfalls ausgestellt werden.

## **ANMERKUNGEN ZU LARIONOV**

„Wir sind alle durch Larionovs Schule gegangen“, sagte der Dichter Mayakovsky. Bevor er das Land 1915 verließ, war Larionov das ruheloseste Genie der russischen Kunst.

Larionov begann seine künstlerische Karriere mit einem Erfolg als Postimpressionist, lehnte allerdings daraufhin die professionelle Anerkennung, die er gewonnen hatte, zugunsten verschiedener ästhetischer Untersuchungen ab, die zu einem ‚entfaltenden‘ Model für die meisten avantgardistischen Künstler wurden.

Larionov schrieb: „Meine Aufgabe ist es nicht die neue Kunst durchzusetzen, denn danach wäre sie nicht mehr neu, sondern so gut wie möglich zu versuchen sie voranzutreiben. Kurz gesagt, genau das zu tun, was das Leben selbst vollbringt wenn es jede Sekunde neuen Menschen Leben schenkt und neue Lebensstile schafft, aus denen wiederum fortwährend neue Möglichkeiten geboren werden“.

Die Kunsthistorikerin Nina Gurianova schrieb, „seine provokativen Ideen testeten Grenzen aus und nahmen die postmoderne Mentalität in ihrer „Allesheit“ und den bewussten ästhetischen Eklektizismus vorweg. Er lehnte sogar die bedeutende modernistische Maßgabe der Authentizität und Originalität ab und argumentierte, dass es keinen Unterschied gäbe zwischen einer Kopie und einem Original“.

Larionov setzte auf den provokativen Aspekt seiner Arbeit und injizierte der etablierten Kunstwelt absichtlich die „niedere“ Tradition der urbanen Primitiven. Diese Aktion zielte weniger darauf ab zu schockieren, als ein neues ästhetisches System mit unterschiedlichen Referenzpunkten zu schaffen, ein System innerhalb dessen die Grenzen zwischen „hoch“ und „niedrig“ in der Kunst untergraben werden würden.

“Our Friend Larionov ” wird organisiert durch das PUSHKIN HOUSE mit der großzügigen Unterstützung des ARTiculate Contemporary Art Fund und in Zusammenarbeit mit der ART and SPACE Gallery

## **ÜBER DIE KÜNSTLER**

### **Billy Childish**

Billy Childish wurde 1959 in Chatham, Kent, geboren. Nachdem er die Schule mit 16 verlassen hatte, arbeitete er als auszubildender Steinmetz in der Marinewerft in Chatham. Ein erstes Vorstellungsgespräch an der lokalen Kunstschule scheiterte, doch später wurde er an der St. Martin's School of Art angenommen. Allerdings führte Childishs Renitenz 1981 zum Ausschluss aus der Kunstschule. Danach folgte eine künstlerische Odyssee.

Billy Childish hat bereits internationale Ausstellungen absolviert, darunter auch in New York, London und Berlin. Seine Arbeit wurde 2010 bei der British Art Show 5 aufgenommen und war Thema großer

entsprechender Studienaustellungen am ICA in London und White Columns in New York.

Edgeworth Johnstone wurde 1977 in Brüssel geboren und lebt und arbeitet in London. Seit er 14 Jahre alt ist spielt er in Bands Gitarre und mit 28 begann er schließlich zu malen. Mit täglich neuer Leidenschaft malt, zeichnet und druckt er, und stellt in vielen Gruppenausstellungen wie No Soul For Sale, Tate Modern oder London 2010 aus. Seit 2013 besucht er jeden Montag das Atelier von Billy Childish, wo sie gemeinsam malen.

#### **Edgeworth Johnstone**

Edgeworth Johnstone wurde 1977 in Brüssel geboren und lebt und arbeitet in London. Seit er 14 Jahre alt ist spielt er in Bands Gitarre und mit 28 begann er schließlich zu malen. Mit täglich neuer Leidenschaft malt, zeichnet und druckt er, und stellt in vielen Gruppenausstellungen wie No Soul For Sale, Tate Modern oder London 2010 aus. Seit 2013 besucht er jeden Montag das Atelier von Billy Childish, wo sie gemeinsam malen.

#### **Harry Adams**

Hinter dem Namen Harry Adams verbirgt sich die künstlerische Partnerschaft zwischen Steven Lowe und Adam Wood. Sie arbeiten bereits eng zusammen, seit sie sich auf der Kunstschule begegnet sind. In den letzten Jahren lag der Fokus ihrer Aktivitäten auf dem L-13 Light Industrial Workshop. Hierbei handelt es sich um eine Möglichkeit für Ausstellungen und Workshops, gegründet von Steven Lowe, die nicht nur von Harry Adams, sondern auch anderen Künstlern wie Jimmy Cauty, Jamie Reid und Billy Childish genutzt wird.

Seit 2013 werden die Gemälde von Harry Adams nur außerhalb L-13 ausgestellt, nachdem sie auch alleine mit Ausstellungen in München und Mailand Erfolge feierten.

#### **Über den ARTiculate Contemporary Art Fund**

Die Ausstellung "Our Friend Larionov" wird vom ARTiculate zeitgenössischen Kunstfonds unterstützt. ARTiculate ist ein privater, zeitgenössischer Kunstfonds mit Sitz in London, der 2007 von einer Gruppe Sammler mit russischem Hintergrund gegründet worden ist.

Nana Zhvitiashvili, Kuratorin der Ausstellung "Our friend Larionov", ist eine der Gründerinnen des Fonds ARTiculate. ARTiculate baut derzeit eine internationale Kunstsammlung auf. Der Fokus liegt auf der Identifizierung, Zusammenstellung und Förderung hervorragender Kunstwerke aus der Welt der zeitgenössischen Kunst. Die Essenz der Sammlung ist es die Referenzen der zeitgenössischen Künstler zu reflektieren als Vermächtnis an die russische Avantgarde. Die Sammlung von ARTiculate umfasst Arbeiten international anerkannter und aufstrebender Künstler in unterschiedlichen Medien.

**[www.articulatefund.com](http://www.articulatefund.com)**

#### **Über das Pushkin House:**

Das Pushkin House ist das älteste unabhängige, russische Kulturzentrum in England. Es wurde 1954, also vor genau 60 Jahren, von einer Gruppe russischer Freunde in einem Londoner Haus als Treffpunkt für Menschen aller Nationalitäten gegründet, die sich für die russische Kultur interessieren: 'um die russische Kultur in jeder Form zu genießen, zu verstehen und zu fördern, und um sich in einer lebendigen, informellen Atmosphäre auszutauschen, mit der Redefreiheit als Kernprinzip'. Heute bietet das Pushkin House in unserem 300-Jahre alten Haus am Bloomsbury Square ein Programm, das russischer Literatur, Poesie, Kunst, Film, Musik, Theater und Tanz, Geschichte, Philosophie und Politik umfasst. Es finden

Vorlesungen und Diskussionen statt, ebenso Ausstellungen, Filmvorführungen, Konzerte und Lesungen, sowie besondere Veranstaltungen für Kinder und Familien. Das Pushkin House ist eine politisch unabhängige Stiftung, registriert in England, und im Besitz und unter dem Management des Pushkin House Trust.

Die Ausstellung ist geöffnet von Montag bis Freitag 14.00 - 18.00 sowie nach Terminvereinbarung.

**DATES + TIMES**

9-21 October

Monday –Friday, 14.00-18.00

Saturday –Sunday, 11.00-16.00

PUSHKIN HOUSE • 5A Bloomsbury Square • London • WC1A 2TA • United Kingdom

TEL +44 (0) 20 7269 9770 • FAX +44 (0) 20 3116 0151 • EMAIL [office@pushkinhouse.org.uk](mailto:office@pushkinhouse.org.uk) • [www.pushkinhouse.org](http://www.pushkinhouse.org)

Company Limited by Guarantee No. 571637 • Registered Charity No. 313111